



### Die Trauerfeier für Florian

Am 22. Februar 2019 versammelte sich eine große Trauergemeinde in der Kapelle des evangelischen Luisenkirchhofs in Berlin-Charlottenburg, um Abschied von Florian Laschinsky zu nehmen. Neben den Familienangehörigen, Freunden und Bekannten waren zahlreiche Radsportkameraden von seinem RV Iduna unter den Trauergästen, angeführt von unserem Ehrevorsitzenden Prof. Dr. Reimar Leschber, dem Vorsitzenden Reinhard Schulz und dem Geschäftsführer Olaf Zurth. Letztere hatten ein geschmackvolles Gesteck mit Schleife, beides in Vereinsfarben, anfertigen lassen. Auch Vertreter weiterer Berliner Radsportvereine wollten Florian die letzte Ehre erweisen.

Aus der Trauerrede erfuhren wir einige uns bis dahin unbekannte Details aus Florians Leben, wobei der Sport, insbesondere der Radsport immer eine bedeutende Rolle spielte.

Anschließend folgte die große Trauergemeinde der Urne zum Grab, um dort ein letztes Mal persönlich von Florian Abschied nehmen zu können.

Nachdem alles vorbei war brachte Sohn Christian seine Dankbarkeit und seinen Stolz darüber zum Ausdruck, dass so viele Menschen bei der Beisetzung seines Vaters zugegen waren.

Schöneberger Radfahrer-Verein Iduna 1910 e.V.

für den Vorstand

Hans-Peter Hasse